



# FEUCHT- GEBIETE

Ohne ausreichend Wasser sehen Gras, Büsche und Blumen bald braun und schlapp aus. Doch obwohl sie es gut meinen, gießen viele Garten- und Balkonbesitzer zur falschen Zeit oder sind zu sparsam mit dem Nass

**E**inige Gießregeln haben sich längst durchgesetzt: Etwa die, nicht in der Mittagshitze zu wässern, weil das Sonnenlicht die Blätter dann sogar verbrennen kann. Am besten drehen Sie frühmorgens eine Runde oder schalten den Sprenger ein, dann kommen Ihre Pflanzen ohne großen Durst über den Tag. Wenn Sie gießen, dann bitte viel. Aus Kübeln sollte das Wasser unten heraustropfen. Eine Faustregel lautet: 30 Liter Wasser pro m<sup>2</sup> oder mehr. Auf dem Rasen dürfen sich durchaus richtige Pfützen bilden.

Sie können Ihre Pflanzen im Garten sogar so erziehen, dass sie seltener Wasser brauchen. Dazu gießen Sie immer erst kurz vor dem Punkt, an dem die Pflanze ihre Blätter hängen lässt. So „lernt“ sie, ihre Wurzeln weiter auszubilden und „auszustrecken“.

## SELBST PRAXISTIPP

### Ein Geschenk des Himmels



**SAMMELTANK** Diese pseudo-antike Vase speichert Regenwasser und dient als Pflanzschale

Wasser ist ein kostbares und teures Gut. Wer Regenwasser auf seinem Grundstück sammelt, spart Geld und tut auch seinen Pflanzen etwas Gutes – abgestandenes, erwärmtes Wasser mögen gerade empfindliche Exemplare lieber als eiskaltes Nass direkt aus dem Hahn. Mit nur wenig Aufwand lässt sich ein Regenwasserbehälter an das Fallrohr anschließen. Viele Tonnen haben einen eigenen Kran, aus dem sich Gießkannen bequem befüllen lassen. Auch optisch hat der Kunde eine große Auswahl: Von den klassischen grünen Kunststofftanks über große Behälter im Amphoren-Look bis zu sehr modernen Ausführungen mit Holzverkleidung (z.B. von Graf).

Fotos: Peter Baruschke, David Weimann, LivingArt, Katja Fischborn, Archiv, Hersteller, IZB

## Wasser sucht Anschluss

Schwere Gießkannen und verhedderte Schläuche müssen nicht sein. Mit Kaltwasserleitungen ist das Wasser im Garten da, wo es gebraucht wird

**B**esonders in größeren Gärten muss man schnell mit Gießkanne oder Gartenschlauch weitere Strecken überwinden, um Pflanzen und Rasen wässern zu können. Wer es bequemer haben will, kann sich die Wasserleitung direkt dahin legen, wo sie günstig zu erreichen ist – ein „Zapfhahn“ direkt am Beet oder auch mitten

### LEGEN SIE SICH DAS WASSER AUS DEM KELLER IN DEN GARTEN

im Gras. Auch an der Garage, am Teich, am Springbrunnen oder an der Gartentlaube ist so eine Kaltwasserleitung recht praktisch.

Das *Marley*-System wird ineinander gesteckt und verschraubt. Da nicht geklebt, gelötet oder gar geschweißt werden muss, lässt es sich bei Bedarf noch erweitern. Damit genug Wasser vom Hahn zur Zapfstelle gelangt, empfiehlt der Hersteller einen Rohrdurchmesser von 32 mm. Die Kosten beliefen sich bei diesem Projekt auf etwa 180 Euro.

**Wichtig ist die genaue Planung für den Gärtner:**

Wo genau soll die Leitung liegen? Wo brauche ich Entnahmestellen, z. B. neben einem großen Blumen- oder Gemüsebeet? Am tiefsten Punkt sollte ein Kugelventil angebracht werden, an dem das Wasser ablaufen kann. Im Winter müssen die Leitungen leer sein.



**PRAKTISCH:**  
Ist die Wassersteckdose erst einmal gelegt, kann der Schlauch direkt angeschlossen werden



**1** Heben Sie einen Graben von 30-35 cm Tiefe aus. Zur Hälfte mit Sand füllen, um Schäden am Rohr zu vermeiden



**2** Den kompletten Schlauch ausrollen. Beschweren Sie ihn mit Steinen, damit er gerade wird



**3** Schieben Sie die Leitung in die dafür vorgesehene Wanddurchführung nach innen, hier in den Keller



**4** Für einen Abzweig das Rohr mit der Rohrschere durchtrennen



**5** Enden mit Überwurfmutter, Klemmkonus und O-Ring-Dichtung versehen. T-Stück einsetzen. Abzweigschlauch ...



**6** ... mit Verschraubung in das T-Stück bis zum zweiten Anschlag einschieben. Die Mutter handfest anziehen



**7** Die Wassersteckdose an der gewünschten Stelle anschließen



**8** Nun schließen Sie die Außenleitung mit einem T-Stück an die Kupferrohrleitung des Hauses an



### SELBST PRAXISTIPP Zapfventil

An manchen Stellen kann es praktischer sein, Wasser direkt aus dem Hahn zapfen zu können.



Den Anschluss des 1/2"-Auslaufventils mit Rohrbelüfter und Rückflussverhinderer mit Teflonband umwickeln



Drehen Sie das Zapfventil in die Wanddose und verschrauben Sie diese am gewünschten Ort



**9** Dazu erst die ausgemessene Stelle anzeichnen, dann das Kupferrohr durchsägen



**10** Das abgesägte Rohr entgraten Sie mit einer Feile sorgfältig



**11** Das T-Stück einpassen und festschrauben. Dafür mit einer Zange festhalten, mit der anderen drehen



**12** Das Rohr muss für eine dichte Verbindung kalibriert werden. Dorn (blau) bis zum Anschlag ins Rohr schieben



**13** Verbinden Sie das Rohr mit der neuen Kaltwasserleitung und ...



**14** ... setzen Sie dann den Kugelhahn als Absperrventil ein



**15** Hier kann mit einer einfachen Drehung der Zulauf gestoppt werden



**16** Den offenen Graben mit Sand zuschütten. Wichtig: Unbedingt vorher eine Druckprobe machen!



Eine kleine Erfrischung tut bei Hitze nicht nur Pflanzen gut!



## Bewässern mit System

Wer sich nicht mit dem Positionieren von Regnern und der passenden Wassermenge beschäftigen will, kann die Beregnung automatisieren

### SELBST PRODUKTINFO

## Im Urlaub können Sie Ihre Blumen glatt vergessen!

**MIT SYSTEM** Unabhängig vom Wasserhahn funktioniert die automatische Urlaubsbewässerung von Gardena: 5 bis 6 Meter Blumenkästen können damit versorgt werden (rund 110 Euro).

Der Transformator bietet 13 Programme



In einem nach Bedarf gefüllten Wasserbehälter sitzt die Pumpe



**DRINNEN** funktioniert das System ähnlich für bis zu 36 Töpfe mit drei unterschiedlichen Wassermengen. Täglich wird eine Minute die Pumpe aktiviert (ab 90 Euro).



### SELBST PRODUKTINFO

## Planungshilfe vom Hersteller



**Vorbereitung** ist die halbe Arbeit – bei der Investition in ein Bewässerungssystem gilt das besonders. Welche Regner benötigt man – und wie werden diese unterirdisch angeschlossen? Je nach Vorliebe kann man dies mit einer Internet-Planungshilfe (links) oder einer papierenen Planungsmappe ermitteln – oder sich vom Hersteller einen Plan erstellen lassen.



**Einkaufen** können Sie alle Komponenten im Baumarkt, nach einer bei der Planung zuvor erstellten Bedarfsliste. Dabei sind die Kosten von vornherein transparent, denn schon die Bedarfsliste enthält die Preise für alle Komponenten. Falls gewünscht, kann zunächst ein Teil des Gartens einbezogen werden oder ein Bewässerungscomputer das System erst später ergänzen.

**E**s wird trockener – einen Vorgesmack des bereits einsetzenden Klimawechsels haben wir ja gerade in diesem Frühjahr erlebt. Wer auch bei anhaltender Trockenheit einen grünen Rasen und bunte Blumenrabatten genießen will, muss gießen.

### MIT EINER STEUERUNG WIRD ZUR OPTIMALEN ZEIT GEWÄSSERT

Diese zeitraubende Arbeit kann man sich mit einer automatisch arbeitenden Bewässerungsanlage erleichtern. Dazu werden unterirdische Versorgungsleitungen verlegt, an deren Ende exakt regelbare Regner alle Bereiche des Gartens mit der richtigen Wassermenge versorgen – auf Wunsch sogar programmierbar. Damit kann die Beregnung zum optimalen Zeitpunkt erfolgen: Vor Sonnenaufgang, denn dann geht möglichst wenig Wasser durch Verdunstung verloren, die Pflanzen profitieren maximal von der ausgebrachten Wassermenge. Krönende Ergänzung eines solchen Systems ist dann noch der eigene Brunnen als preiswerte Wasserquelle.

## Verteiler-Montage

Eine grüne Oase braucht Wasser, und das wird im Sommer knapper vom Himmel fallen. Wer sich da nicht allabendlich um die Wasserversorgung kümmern will, sollte über eine automatische Bewässerung nachdenken

### SELBST PRODUKTINFO Verteilerbox

So sieht eine fertig bestückte Box aus. An die herausgeführten Stutzen wird später das Verlegerohr angeschlossen



1 Bis zu drei Ventile werden zunächst in einer Ventilbox montiert. Sie wird später im Erdreich versenkt



2 Regner nach Plan auf dem Rasen positionieren, Stelle am besten jeweils mit einem Pflock markieren



4 Verlegerohr auslegen und dem Plan entsprechend miteinander verbinden



5 Regner mit passenden Eckwinkeln an das Verlegerohr anschließen. Das geht dank Schnellverbindern werkzeuglos

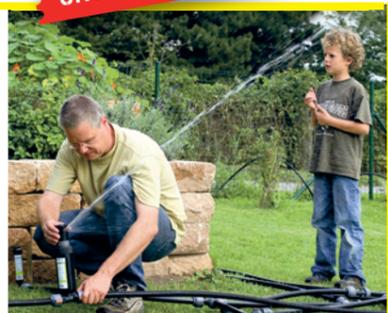


3 Das flexible Verlegerohr wird nach Plan ausgelegt und zunächst großzügig mit einer Spezialzange abgelängt

MEHR INFOS ZUM THEMA GARTENBEWÄSSERUNG UNTER [WWW.SELBST.DE](http://WWW.SELBST.DE)

### SELBST PRAXISTIPP Justage und Test

Die Wurfweite der Regner kann vor-eingestellt werden. Dazu wird die Düse getauscht oder – bei den größeren Regnermodellen – die richtige Düse mit einem Schraubendreher justiert



TEST: Das System wird zunächst komplett oberirdisch montiert und getestet. Das erspart später unliebsame Überraschungen



6 Ist die Funktion geprüft, wird das gesamte Leitungssystem ohne weiteren Eingriff unter der Grasnarbe vergraben



7 Jeder Verlegestrang beginnt an einem Ausgang eines Ventilkastens – diese werden ebenfalls auf Kies bündig versenkt



8 Die Regner werden bündig zur Grasnarbe eingegraben und gerade ausgerichtet



9 Der in unserem Fall integrierte Konturenregner wird nach Vorgabe auf einem Kies- oder Steinbett eingebaut



10 Auch die an der tiefsten Stelle montierten Entwässerungsventile bekommen ein Kiesbett als Versickerungshilfe



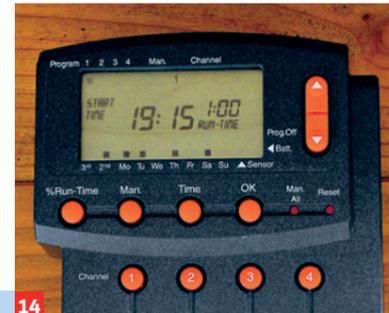
11 Schließlich Regner und Leitungen mit Erdreich einbetten und dieses wässern, bevor die Grasnarbe aufgelegt wird



12 Nach ein paar Tagen kann die genaue Justage der Regner erfolgen – die Verstellung geschieht per Schraubendreher



13 Der mit einer eigenen Verlegeleitung gespeiste Konturenregner wird extra auf die präzisen Wurfweiten programmiert



14 Ein solcher Bewässerungscomputer steuert die einzelnen Verlegeleitungen eigenständig nach Programm

### SELBST PRODUKTINFO Quick and Easy

Der Name ist Programm: Das Verlegerohr wird einfach eingeschoben und die äußere Manschette an der Muffe dann eine Vierteldrehung gedreht, bis beide Markierungen übereinanderstehen. Werkzeug ist dafür nicht erforderlich. Wichtig ist es allerdings, das Verlegerohr so weit in den Verbindereinzuschieben, bis ein deutlich spürbarer Widerstand überwunden wurde – sonst ist die Verbindung später undicht.



Das Verlegerohr kann mit einer Amboss-Gartenschere abgelängt werden – wir empfehlen aber den Kauf einer Schere für Kunststoffrohre, wie sie für Trinkwasserleitungen verwendet wird, denn damit wird das Rohr sauber getrennt. Je nach Verlegesituation gibt es die Verbindere in verschiedenen Anschlussvarianten.



## Beete gezielt bewässern

Eine Tropfbewässerung bewässert gezielt Töpfe und Beete – sogar in Ihrer Abwesenheit

Das hier gezeigte System *Micro-Drip* von Gardena ermöglicht die gezielte, bedarfsgerechte Wasserversorgung empfindlicher Pflanzen – bis hin auf die Terrasse und in Blumenkästen. Alle Komponenten können werkzeuglos

### DIE TROPFBEWÄSSERUNG FÖRDERT WASSER GEZIELT AN DIE PFLANZE

zusammengesteckt und bei Bedarf auch wieder gelöst und auf andere Weise kombiniert werden.

Über einen zum System gehörenden Druckreduzierer ist die Bewässerung direkt an den Wasserhahn oder einen Gartenschlauch anzuschließen und kann auch mit einem Bewässerungscomputer (mit-) gesteuert werden.

### SELBST PRODUKTINFO Hahn-Adapter

Mit einem Adapter (Gardena, 11 Euro) können Sie den Wasserhahn an Waschbecken oder Spüle zum Hydranten für Ihren Gartenschlauch machen. Der vorhandene Perlator wird dafür gegen eine Ausführung mit Nut getauscht, in die der Adapter eingekuppelt wird.

Der Perlator am Hahn wird getauscht – die Veränderung fällt später (ohne montierten Adapter) kaum auf



Mit einem Schieberverschluss kann dann der Adapter leicht an- und abgekuppelt werden



### SELBST PRODUKTINFO Startset Micro-Drip

Mit einem solchen Set (ca. 40 Euro) erhalten Sie alle für den Anfang benötigten Komponenten, sodass Sie eine Bewässerung für Blumenkästen, ein Beet oder eine Terrasse aufbauen und direkt an einen Wasserhahn mit Gardena-Klickanschluss ankoppeln können. Weitere Komponenten des Systems können später einzeln zugekauft werden.



1

Mit dem dickeren Verlegerohr überbrücken Sie größere Strecken – es wird per Gartenschere abgelängt



2

Mit einem Reduzier-T-Stück schaffen Sie Anschluss zum dünneren Verteilerrohr, das direkt im Beet verlegt wird



3

Endtropfer werden direkt in das Ende des Verteilerrohres gesteckt, um etwa Topfpflanzen zu versorgen



4

Es gibt auch Reihentropfer, die mit kurzen Abschnitten des Verteilerrohres verbunden werden



5

Den Anschluss zu Wasserhahn oder Gartenschlauch schafft ein solcher Druckreduzierer



6

Die Reihentropfer versorgen Einzelpflanzen mit einer definierten Wassermenge (hier 2 Liter pro Stunde)

MEHR INFOS ZUM THEMA GARTENBEWÄSSERUNG UNTER [WWW.SELBST.DE](http://WWW.SELBST.DE)

TTTTT = sehr gut    TTTTT = gut    TTTTT = befriedigend    TTTTT = ausreichend    TTTTT = mangelhaft    TTTTT = ungenügend

NICHT-ABONNENTEN BESTELLEN DEN ORDNER\* FÜR 1 EURO SCHUTZGEBÜHR INKLUSIVE VERSAND UNTER 01805/001849\*\*

\* Lieferung, solange der Vorrat reicht \*\* 0,14 Euro/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunk